

15. Januar 1919.

Wiederaufnahme der Entlassung aus...

Wiedererfassung...

Wiederholung...

Wiederholung...

Wiederholung...

Wiederholung...

Landesverband der Wirte Württembergs richtet an seine Mitglieder...

[Feldhausen. Friederike K a s t, Totenärbers Witwe...

Aus dem übrigen Württemberg.

Göndringen. Bei der am 12. Januar 1919 hier stattgehabten Wahl...

Stuttgart. In Stuttgart haben von 204 279 Wahlberechtigten...

wirte Oberchwabens 49, auf die Deutsche demokratische Partei 60 472...

Wahlen zur deutschen Nationalversammlung. Beim Wahlausschuss...

Die Stuttgarter Presse zu den Landtagswahlen.

Der Wahltag für die verfassunggebende Landesversammlung...

Bürgerpartei zusammengelassen. Trotz des Zurückbleibens (Infolge Abspaltung...

Die Württemberger Zeitung bemerkt: Die Folgerung aus der parlamentarischen Gruppierung...

Bekanntmachung des Wahlausschusses

für den Wahlkreis Württemberg-Hohenzollern über die Wahlvorschläge für die Wahl zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung.

Vom 12. Januar 1919.

Beim Wahlausschuss sind nachstehende sechs Wahlvorschläge für die am Sonntag, den 19. Januar 1919, stattfindende Wahl...

Jeder abstimmande Wähler hat sich für einen dieser Wahlvorschläge zu entscheiden...

Jeder gültig abgegebene Stimmzettel gilt als eine Stimme für den ganzen betreffenden Wahlvorschlag.

Wiederholungen, Umstellungen und Streichungen von Namen auf gültigen Stimmzetteln...

I. Wahlvorschlag

- 1. Zerkin, Klara, Schriftstellerin, Ellwangen. 2. Schwarz, Wilhelm, Buchdrucker, Heilbronn. 3. Crispian, Artur, leiblicher Mitglied der prov. Regierung in Stuttgart. 4. Ziegler, Anna, Hausfrau, Heilbronn. 5. Hofschla, Ferdinand, Verbandsbeamter, Cannstatt. 6. Werner, Robert, Leberstecher, Stuttgart. 7. Döring, Sofie, Textilfabrikantin, Stuttgart. 8. Reinhard, Ludwig, Metzger, Langenargen a. S. 9. Rnecht, Gottlob, Krankenkassenassistent, Göppingen. 10. Blüthner, Karl, Gewerkschaftsbeamter, Omlind. 11. Schuler, Emil, Revolvermacher, Jassenhäuser. 12. Ricker, Karl, Friseur, Heilbrunn. 13. Mayer, Josef, Schreiner, Ulm. 14. Heindel, Emil, Werkzeugschleifer, Ehlingen. 15. Reicher, Erich, Werkzeugmacher, Sindelfingen. 16. Stalger, Gottlieb, Dreher, Schwemdingen. 17. Silberhorn, Karl, Goldarbeiter, Ehlingen.

II. Wahlvorschlag

- 1. Knapp, Paul, Pflanzler in Heimenhofen, O.A. Ravensburg.

III. Wahlvorschlag

- 1. Bayer, Friedrich, Gehilfenrat, Stuttgart. 2. Hausmann, Conrad, Staatssekretär a. D., Rechtsanwalt, Stuttgart. 3. Wieland, Philipp, Dr. Ing., Fabrikant und Gemeinderat, Ulm. 4. Herrmann, Karl, Handwerkskammersekretär, Vorsitzender des Mittelhandelskartells, Reutlingen. 5. Planck, Mathilde, Schriftstellerin in Kornthal. 6. Neuf, Theodor, Dr., Schriftsteller, Heilbronn-Friedenau. 7. Herrmann, Hugo, Landwirt und Brauereibesitzer, Gausfelden, O.A. Gerabronn. 8. Gauß, Heinrich, Oberbürgermeister a. D., Stuttgart. 9. Lorenz, Julius, Flaschner-Ehrenobermeister, Stuttgart. 10. Munk, Clara, Wirtsfrau, Göppingen. 11. Günther, Hermann, Gastwirt und Gemeinderat, Göppingen.

- 12. Sauer, Adolf, Rechtsanwalt in Hechingen, (Hohenzollern). 13. Sarnholt, Faj, Arbeitersekretär, Ulm. 14. Gahmann, Ernst, Eisenbahnsekretär, Stuttgart-Kornthal. 15. Schieber, Matha, Hauptlehrerin, Stuttgart. 16. Eubach, Christoph, Hauptlehrer, Wippingen, O.A. Blaubeuren. 17. Fischer, Johannes, Parteisekretär, Stuttgart.

IV. Wahlvorschlag

- 1. Gröber, Adolf, Staatssekretär a. D., Heilbronn a. N. 2. Erzberger, Mathias, Staatssekretär, Berlin-Cgardenburg. 3. Andre, Joseph, Arbeitersekretär, Stuttgart. 4. Holz, Eugen, Amtsrichter, Kottendorf a. N. 5. Eger, Hermann, Landwirt, Weildorf bei Halgerloch (Hohenzollern). 6. Roth, Franz, Gutsbesitzer und Landwirt, Oberzellertingen O.A. Leinmang. 7. Mayer, Albert, Konditormeister, Spaichingen. 8. Frau Schultheiß, Agnes, Postbetriebsinspektorgattin, Ulm a. D. 9. Mayer, Robert, Landwirt und Gutsbesitzer, Pommersweiler, O.A. Kolen. 10. Weisler, Ernst, Buchbindermeister, Schw. Omlind. 11. Hanzer, Gustav, Schriftsteller, Stuttgart. 12. Frau Schweizer, Klara, Fabrikantengattin, Schramberg. 13. Rutter, Joseph, Güterschaffner, Stuttgart-Göblenbets. 14. Bader, Anton, Kupferschmiedemeister, Kottendorf a. N. 15. Sillig, Wilhelm, Fabrikarbeiter, Haslach, Göppingen. 16. Ott, Fidels, Schuhmachermeister, Sigmaringen. 17. Engelhardt, Ferdiand, Weingärtner und Landwirt, Markelsheim, O.A. Mergentheim.

V. Wahlvorschlag

- 1. Reil, Wilhelm, Redakteur und jetziger Reichstagsabgeordneter, Ludwigsburg. 2. Hildenbrand, Karl, Geschäftsführer der Volksfürs. und jetz. Reichstagsabg., Hamburg. 3. Salm, Albert, Metzger, Wangen-Stuttgart. 4. Schilke, Alexander, i. Borf. d. Deutsch. Metallarbeiterverbands, Stuttgart.

- 5. Krenn, Gottlieb, Arbeitersekretär und Gemeinderat, Ehlingen. 6. Steinmayer, Otto, Gewerkschaftsangehöriger, Stuttgart. 7. Bloss, Anna, Schriftstellerin, Degerloch-Stuttgart. 8. Feuerlein, Franz, Sekretär der württ. Konsumvereine, Stuttgart. 9. Denker, Max, Gesch.-Führer, Ulm a. D. 10. Kattutat, Hermann, Arbeitersekretär, Stuttgart. 11. Sperka, Karl, Handhubschfabrikant, Stuttgart. 12. Ruggaber, Karl, Schlosser, Ulm a. D. 13. Siedig, Hermann, Lokomotivführer, Sigmaringendorf. 14. Bauer, Albert, Porzellanmaler, Schramberg, O.A. Oberdorf. 15. Krüger, Karl, Krankenkassenangestellter, Hall. 16. Wagner, Otto, Parteisekretär, Stuttgart. 17. Frey, Karl, Buchbindermeister, Stuttgart.

VI. Wahlvorschlag

- 1. Kraut, Heinrich, Rechtsanwalt, Stuttgart. 2. Bogt, Wilhelm, Dekonometrat, Landwirt, Gochsen. 3. Weidrecht, Wilhelm, Diplomingenieur, Professor, Stuttgart. 4. Bogt, Friedrich, Landwirt und Schultheiß, Ehlingen. 5. Frau Michel-Lörcher, Johanna, Ehlingen. 6. Lempenau, Georg, Kanzleirat, Stuttgart. 7. Albrecht, Heinrich, Weingärtner, Heilbronn. 8. Ströhm, Gustav, Rechnungsrat, Stuttgart. 9. Schiele, Robert, Brauereibesitzer und Gutsbesitzer, Wurzach. 10. Siller, Friedrich, Schreinermeister, Ludwigsburg. 11. Diellen, Karl, Domänenpächter, Bauhof Sigmaringen. 12. Schwidi, Friedrich, Staatsanwalt, Berlin, jurist. Stuttgart. 13. Beigwenger, Wilhelm, Guts- und Mühlenbesitzer, Leinell, O.A. Omlind. 14. Knapp, Jakob, Kulturmeister, Reutlingen. 15. Baumgärtner, Gottlob, Fabrikant und Landwirt, Stuttgart. 16. Schmid, Jakob, Landwirt alt Hirschwirt, Urspringen. 17. Schentzen, Ernst, Dr. Obermedizinalrat, Stuttgart.

Der Wahlausschuss: Konzler, Wahlkommissar.



lassen; sie wird, will sie als führende Partei eine Mehrheit in der Landesversammlung bilden, sich dazu verstehen müssen, ihre Forderungen bürgerschaftlichen Begriffen anzubehalten. . . . Bemerkenswert ist der Uebergang der alten Haukmann'schen Hochburg Baiingen an die Sozialdemokraten. Das Blatt meint: Konrad Haukmann wäre heute in seinem Bezirk durch Einermahl nicht mehr gewählt. Das Deutsche Volksblatt bemerkt in einer Betrachtung über das Wahlergebnis, daß das Zentrum seine Position trotz des ungeheuren Ansturms von allen Gegnern ehrenvoll behauptet hat. Die Schwäb. Tageszeitung ist mit dem Ergebnis zufrieden: Wir hätten zwar gerne gemünzt, daß der Reichstag noch einige Schritte mehr zugehen könnten. Wir können uns aber mit den 116 748 Stimmen, die unsere Landwirtschaft ganz eigener Kraft und mit den denkbar bescheidensten Geldmitteln aufgebracht hat, wohl sehen lassen. Auch die Süddeutsche Zeitung gibt ihrer Zufriedenheit, die der Reichstag mit dem Wahlergebnis haben kann, Ausdruck. Auch der sozialdemokratische Freiheitsbaum ist nicht in den Himmel gewachsen; von einer sozialistischen Mehrheit kann nicht entfernt die Rede sein. Die Vertretung der Demokratie in der Landesversammlung ist gegenüber der des Landtags stärker zurückgegangen wie die des

Rechtsblocks. Die Zunahme der Zentrumssitze hält mit der des Reichstags nicht vollkommen gleichen Schritt, aber seine alte Wählerzahl hat auch das Zentrum vollkommen behauptet.

Letzte Nachrichten.

Die Volksmarinekommission in Berlin, deren schwankende Haltung viel zum Bürgerkrieg beitrug, ist gestern entlassen worden.

Die Arbeiter an der Berliner Hoch- und Untergrundbahn sind in den Ausstand getreten.

Die Familie Liebknecht ist gestern verhaftet worden, wobei viel russisches bolschewistisches Material beschlagnahmt wurde.

Die deutsche Waffenstillstandskommission ist heute nach Trier abgereist, wo heute die Verhandlungen beginnen.

Wie das „Welt Journal“ meldet, werden die Militärs bei der Verlagerung des Waffenstillstandes eine Ausdehnung der Besetzungsgrenze fordern, ferner die Besetzung

des Bolschewismus in kürzester Frist bei strenger Absperrung der russischen Grenze.

Die Großherzogin von Luxemburg ist gestrichet. Ihr Aufenthaltsort wird geheim gehalten.

Staatssekretär Erzberger erklärte einem höheren württembergischen Beamten, daß Marschall Foch eine Entschädigung von 30 Milliarden für die Schäden in Nordfrankreich und Belgien und 20 Milliarden für die sonstigen Schäden für ausreichend halte. Als Sicherheit sollen die deutschen Bahnen und Posten verpfändet werden.

Familiennachrichten.

Gestorben: Christian Junkler, Fuhrmann, 81 Jahre alt, Dornstetten; Gustav Burkhardt, Schenkwirt, 47 Jahre alt, Oberstal; Frau Hauslehrer Maria Anna Reff, Witwe, geb. Pfeiffer, 76 Jahre alt, Ulm.

Für die Schlichtung verantwortlich Paul Sage, Nagold, Druck u. Verlag der G. W. Jäger'schen Buchhandlung (Hart) Jäger's Nagold.

Inserate haben besten Erfolg.

Oberamtsstadt Nagold.

Akkord.

Vorbehaltlich der Genehmigung des Gemeinderats wird

das Brechen von Steinen

in den der Stadtgemeinde Nagold gehörenden Kalksteinbrüchen Mittlerbergle und Ziegelberg in Akkord gegeben. Die Akkordsbedingungen liegen auf dem Stadtbauamt zur Einsicht auf.

Nur solche Bewerber, welche als tüchtige, zuverlässige Steinbrecher anerkannt und im Steinbruch selbst mit tätig sind wollen ihr Offert, welches letzteres den Einheitspreis pro 1 cbm zu enthalten hat, spätestens bis zum

Dienstag, den 21. ds. Mis. nachm. 4 Uhr

verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle portofrei einreichen.

Das Brechen der Steine an Unterakkordanten zu vergeben ist nicht gestattet und werden solche Offerte bei der Vergebung nicht berücksichtigt.

Den 14. Januar 1919.

Stadtbauamt. Lang.

Korfelde.

30 Mark Belohnung

zahle ich demjenigen, der mir die Person ermittelt, welche unwahre Gerüchte über mich verbreitet und ich dieselben gerichtlich belangen kann.

Fr. Bachmann, Küfer.

Haiterbach.

Verkaufe morgen Donnerstag mittag 1 Uhr eine mit dem 3. Kold 36 Wochen trüchtige gute

Nutz- u. Schaffkuh

Johann Lamparter.

Haiterbach.

Eine 38 Wochen trüchtige gute

Nutz- u. Schaffkuh

verkauft Donnerstag, den 16. Jan. mittag 1 Uhr.

Jakob Bohnet, Wtw.

Gähringen.

Eine hochträchtige

Ziege

hat zu verkaufen

Andr. Eisefer.

Kalender

empfehlen

G. W. Jaiser, Nagold.

Solange Vor. ar. ist

günstige Gelegenheit ergeben

neue und gebrauchte

Nähmaschinen

welche noch aus e. st. Material

hergestellt sind für Haus-

u. Handwerker einzukaufen.

Alle Maschinen werden in Tausch genommen.

Lang. Garantie.

— Ankauf kostenlos. —

Stefan Gerster, Kallmünz.

Vertreter über all. - st.

Nachlassauseinandersetzungen (Privatteilungen), Aufnahme von eingebrachtem Vermögen in die Ehe, (Inventare), Vormundschaftsrechnungen, Verträge, Beitreibung von Geschäftsausständen, sowie anderen Forderungen und gerichtliche sonstige Angelegenheiten, auch Abfassung von Gesuchen u. c. u. c. besorgt

Fr. Weber,
Nagold, Bahnhofstr.

Altensteig.

Das Anfertigen von

Pelzen und Mützen,

sowie

Umarbeiten und Fassonieren

wird schnellstens und pünktlich ausgeführt.

Chr. Schmid, Kürschner.

Heiratsgesuch.

Kriegsteilnehmer, 33 Jahre alt, dem es an Schönheit fehlt, wünscht bald mit einem kl. Fräulein mit etwas Vermögen wieder baldiger Heirat bekannt zu werden. Witwe mit 1 Kind oder e. l. Einheirat in ein Geschäft nicht ausgeschlossen. Nur erdgemeinte schriftliche Anträge sind zu richten unter H. 263 an die Geschäftsstelle des Geschäftsführers. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Nagold.

Ein 15-16jähriges

Mädchen

zur Beihilfe im Haushalt zum 1. oder 15. Februar

gesucht.

Frau Volz,
Herrenbergstr.

Nagold.

Bauplatz

gegen Barzahlung zu kaufen gesucht.

Angebote d. d. Geschäftsstelle.

Kriegsteiln. Seminarist

sucht Zimmer bei guter Familie. Angebote unter „Seminarist“ an die Expedition des G. Jäger's.

Nagold.

Suche einen tüchtigen

Möbelschreiner

zum sofortigen Eintritt

Gg. Maier,

mech. Möbelschreinerei.

Ein Mädchen,

welches Lust hat, das

Kleidernähen

zu erlernen,

wird angenommen.

Von wem, sagt die Geschäftsst. d. Blattes.

Bettmöbel
Beschreibung parallel sofort. Alter u. Größe angeben. Ausk. umsonst Versandhaus. Wollschaf, München III. Habelstr. 12.

Ebershardt, den 13. Jan. 1919



Trauer-Anzeige.

Tiefbetrübt teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß meine liebe Gattin, un-herzige gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Anna Maria Weif,

geb. Koller

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 60 Jahren heute abend 9 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitte im Namen der trauernden Hinterbliebenen

der tiefgebeugte Gatte:

Friedrich Weif, Waldmeister

mit seinen Kindern

Beerdigung Donnerstag nachm. 2 Uhr.

Korfelde, den 12. Jan. 1919



Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem so schweren Verluste unseres innigstgeliebten treuberechtigten Gatten, Vaters, Bruders und Schwagers

Christian Renz,

Bauer

für die zahlreiche Leichbegleitung von hier und auswärts, sowie für die tröstlichen Worte des Herrn Geistlichen, für den erhebenden Gesang der Schüler und für die Kranzgebenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

die Gattin **Marie Renz,** geb. Heiter,

der Sohn **Christian Renz.**

Pferde



zum Schlachten, auch nicht transportable, jedoch gesunde, haust zu den höchsten Preisen
Hermann Stichel,
Händler. Tel. Nr. 100.

Nagold.

Ein gebrauchtes

Sofa,

ein Sportwagen

mit Gummibereifung,

sowie ein

Kinderwagen

hat billig zu verkaufen.

Zu erfragen bei der Geschäftsstelle.